

Staatsbeihilfen für Kartoffeln

Автор(и): Растителна защита
Дата: 18.05.2015 Брой: 5/2015



Der Staatsfonds Landwirtschaft hat die vorläufige Annahme von Anträgen auf staatliche Beihilfen zur Kostenerstattung für die Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Nationalen Programms zur Bekämpfung von Bodenschädlingen bei Kartoffeln aus der Familie Elateridae (Drahtwürmer) begonnen.

Bulgarien, ein traditioneller Kartoffelerzeuger, ist in den letzten Jahren zu einem bedeutenden Importeur geworden. Ende 2014 äußerte Ventsislav Kaymakanov, Vorsitzender des Nationalen Verbands der Kartoffelerzeuger (NAPP), seine Besorgnis, dass in der nächsten Saison viele Kartoffelerzeuger den Anbau dieses landwirtschaftlichen Produkts aufgeben könnten. Importe aus Ländern wie Polen üben einen erheblichen Druck auf den lokalen Markt aus. Ein weiterer Grund für die rückläufige Produktion sind die ungünstigen klimatischen Bedingungen des Vorjahres und die daraus resultierende Zunahme von Bodenschädlingen bei Kartoffeln aus der Familie Elateridae (Drahtwürmer).

Der Staatsfonds Landwirtschaft setzte bis Ende 2014 ein Förderprogramm für Landwirte in diesem Sektor um, das die Erstattung eines Teils der Kosten der Erzeuger für den Kauf von Pflanzenschutzmitteln zur Schädlingsbekämpfung vorsah. Um die staatliche Beihilfe in der Programmplanungsperiode bis 2020 fortsetzen zu können, wurde ein Entwurf für ein staatliches Beihilfeschema zur Unterstützung des Sektors erarbeitet. Das Schema steht noch vor der Notifizierung bei der EG. Das Gesamtbudget der Beihilfe für die neue Programmplanungsperiode sowie die genaue Höhe der Unterstützung werden nach Genehmigung durch die EG festgelegt. Vorerst beläuft sich die finanzielle Unterstützung auf 600.000 BGN und wird unter der Haushaltslinie "Subventionen für nichtfinanzielle Unternehmen" des Staatsfonds Landwirtschaft bereitgestellt. Die Antragsfrist wird bis zum 15. Mai verlängert, da technologische Zeit für die Kartoffelpflanzung vorgesehen ist, die mit dem Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung, der Bulgarischen Agentur für Lebensmittelsicherheit und der Branchenorganisation der Kartoffelerzeuger abgestimmt ist.

Am 1. April 2015 begann offiziell die vorläufige Annahme von Anträgen auf staatliche Beihilfen zur Kostenerstattung für die Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Nationalen Programms zur Bekämpfung von Bodenschädlingen bei Kartoffeln aus der Familie Elateridae (Drahtwürmer).

** Weitere Informationen zu Schädlingen aus der Familie Elateridae (Drahtwürmer) finden Sie auf der Website im **Schädlingsmenü**.*